

Die in Europa und Asien...

Dresdner Nachrichten

Tageblatt für Politik, Unterhaltung, Geschäftsverkehr. Börsenbericht und Fremdenliste.

Druck und Eigenthum der Herausgeber: Clespsh & Reichardt in Dresden.

Die in Europa und Asien...

Die in Europa und Asien...

XXII. Jahrgang.

Für das Reuiction: Ludwig Hartmann.

Dresden, 1877.

Politik.

Die in Europa und Asien commandirenden russischen Großfürsten haben einander nichts vorzuwerfen. Sie sind beide unglücklich gewesen; nach anfänglichen Erfolgen erlitten beide empfindliche Niederlagen.

Mit allen Kräften der Verzweiflung muß die russische Heeresführung die Schmach abwehren, von den Türken entweder über die Donau gejagt zu werden, oder, was noch schlimmer, jenseits derselben capitulieren zu müssen.

Das Schwert ist der Schlüssel zu Himmel und Hölle, die Waffen der Ungläubigen senden ihre Opfer zur Hölle, die Waffen der Ungläubigen bringen zum Himmel. Ein Tropfen Blut für Allah's Sache verdient, eine Nacht in Waffenrüstung zugebracht, ist fruchtbarer als zwei Monate Fasten und Beten.

Denn es ist leider so gekommen, wie man es schauernd ahnte; der Krieg ist zum Glaubenskrieg ausgeartet, beide Theile haufen wie die Teufel. Was die Bulgaren an den Russen gemessen haben, machen diese, wenn sie zurückkehren, wieder weit.

Nachdem das englische Ministerium in dem, dem Parlamente vorgelegten Glaubensbuche gegen Rußland wegen der in Bulgarien begangenen Unmenschlichkeiten die Anklage auf Nord erhoben hatte, beschloß sich das Parlament mit einer Anzahl von Gegenständen, die für uns nur ein untergeordnetes Interesse haben.

Das Resultat der Revisionen hat die Befürchtungen über den ungesunden Zustand der Waage u. s. w. leider in hohem Maße übertritten. Die Zahl der unrichtigen oder ganz unzulässigen Waage, Gewichte und Waagen dürfte in die Tausende gehen.

Gewichte, 33 Stück wegen mangelhafter Vertheilung zu faßende Gewichte, 8 Stück fehlerhafte Waagen ergeben. Die Abweichungen bei Gewichten von der gesetzlichen Schwere erreichen nicht selten den Betrag von 3 bis 5 Proz., ja es kommen Fälle vor, bei denen durch Vereinerung der Fehler der Waage und der Gewichte nahe an 10 Proz. betragen kann.

Sollten nicht auch in Sachsen, obwohl hier gewiß nicht so grelle Uebelstände bestehen, scharfe polizeiliche Nachforschungen nach unrichtigem Maß und Gewicht angezettelt sein? Man höre nur die Klagen z. B. über einzelne Landfleischhändler, Krämer in kleineren Orten, Hauswirthe, man behalte besonders die Jahrmärkte im Auge und die löbliche Polizei kann sich sehr beliebt beim Publikum machen.

Zum Schluß die hochbedeutsame Nachricht, daß die deutschen Unterhändler wegen Abschluß eines Zoll- und Handelsvertrages nun nach Wien abgereist sind. Mit welchen Instruktionen? Wird nicht gesagt. Die deutsche Industrie hofft, daß ihr das Besehen fernere Prüfungen erspart bleibe.

Vocales und Sächsisches.

In dem Befinden Sr. K. H. des Prinzen Wafa, welcher vor zwei Monaten an einer Augenentzündung erkrankt und dessen Zustand seitdem als ein allgemein schwacher anzusehen war, ist seit dem 3. August eine beträchtliche, zu erster Beforsung Anlass gebende Abnahme der Kräfte wahrzunehmen gewesen.

Dem Professor Sudhorst in Dresden ist das Ritterkreuz I. Kl. des Verdienstordens verliehen worden.

Für das Jagdjahr 1877/78 werden Jagdkarten in Belgien zu einer Probe ausgegeben werden.

Die diesjährige (31.) allgemeine Hauptversammlung des evangelischen Vereins der Gustav Adolf-Stiftung findet in Frankfurt a. M., und zwar in der Zeit vom 4. bis 6. September statt.

Angesichts der jetzt bevorstehenden Zeit der Mandatvertheilung im Reichstag, angezogen auf eine für die Betheiligten ebenfalls sehr wichtige Auslegung des Reichsgesetzes vom 13. Febr. 1875 über die Naturalisirungen u. s. w. für die dem verfallenen Mandat in Frieden zurückzuführen. Anlaß dazu hat eine Petition des Magistrats der Stadt Wismar gegeben, welche beim Reichstag eingelaufen war, am letzten Sitzungstage aber so richtig erledigt wurde, daß sie in der Öffentlichkeit kaum die gehörige Beachtung gefunden hat.

Für die landwirthschaftliche Landesausstellung zu Döbeln (6. bis 10. Septbr. 1877) werden sich in nächster Zeit die Anmeldungen ganz bedeutend. Es ist für die Directoren der landwirthschaftlichen Kreisvereine, denen von Seite des Kgl. Ministeriums des Innern sehr bedeutende Geldmittel zur Beschaffung von Ehrenpreisen und Prämiem, wie fortgesetzt durch dankenswerthe Förderung des Unternehmens zu Theil werden, eine besondere Genugthuung, daß die große Zahl der Anmeldungen Zeugnis für das Interesse in den weitesten Kreisen erwiderte Interesse abgibt.

Mit dem Nachmittags 5 Uhr von Dresden in Böhmka einrückenden Zuge kam gestern Sr. Ex. Herr Finanzminister von K. u. K. in Begleitung des Rathspräsidenten und des Rentamtmann Starke nach dort und beabsichtigte eingehend die Räumungsbereitungen am Plessenstraße. Der Herr Minister ließ sich nach dem jenseitigen Ufer überlegen, wo Ged. Regierungsrath von Koppensfeld aus Dresden und Amtshauptmann von Ehrenstein aus Witma denselben empfingen.

Repertoire der königl. Hoftheater. Altstadt: Sonntag: Alca. — Montag: Ggmont. (Auf. 1/7. Ubr.) — Dienstag: Figaro's Hochzeit. — Mittwoch: Ariel Kostra. — Donnerstag: Das goldene Kreuz. — Freitag: Der Geigenmacher von Cremona. Die Augen der Liebe. — Sonnabend: Violetta. — Neustadt: Sonntag: Der Hypochonder. — Dienstag: Der Puls Schwere Zeiten. — Donnerstag: Der Hypochonder. — Sonnabend: Ein Autographensammler. (Neu einf.) Ghella. (Ballst.)

Das R. v. R. Museum ist jetzt durch mehrere Änderungen an Ferdinande von Schmettau bereichert worden, die wesentlich während des Befreiungskrieges 1813—15, als fast Jedermann auf dem Ufer des Vaterlandes irgend etwas zur Unterstützung von Armeeliegen niederlegte, ihr übriges diondes Haat abschnitten ließ und dieses dem Comité zur Verwertung einbrachte, obgleich sie damals 16 Jahre zählte und das Haar ihr einjähriger Schmutz war.

Die diesjährige Kindersterblichkeit hat im Monat Juli ebensoviel abgenommen, wie sie im Juni zugenommen hatte. Ende Juni starben in der Woche 400 Kinder mehr als am Ende des Juli. Unvergleichbar hat bei dieser günstigen Erkenntnis das eingetretene mildere Wetter mitgewirkt; auch in früheren Jahren wurde, wie und von ärztlicher Seite mitgetheilt wird, die Beobachtung gemacht, daß bei anhaltendem Regenwetter die Durchfall- und Brechdurchfall der Kinder rasch abnimmt und die Sterblichkeitsziffer ebenfalls schnell sinkt.

Die über den seiner Zeit glänzenden dageländenen Versuchsauss. B. v. B. zu Pöschwitz in Folge unrichtiger Anlegung der Gabel seit den früheren Directorien der eingeleitete und durch massenhafte Aehnlichkeit eingeleiteter Gabel erkrankte Meißel dürfte in der Hauptstadt als übermüdet zu betrachten sein, zumal es dem Verein gelungen ist, sämtliche an ihn gestellte Anforderungen zu berücksichtigen. Derselbe hat, wie aus dem gut unterrichteter Seite mitgetheilt wird, vom 1. Jan. 1876 bis 30. Juni 1877 nicht weniger als 353,600 Mark Spar-einlagen, sogen. Darlehen, zurückgezahlt, eine Summe, die unter denartigen Verhältnissen und zu einer Zeit, wo die Wuchensätze in Folge der allgemeinen bedrückenden Verhältnisse (sogar) als sonst ergehen, schwer ins Gewicht fällt.

Die über den seiner Zeit glänzenden dageländenen Versuchsauss. B. v. B. zu Pöschwitz in Folge unrichtiger Anlegung der Gabel seit den früheren Directorien der eingeleitete und durch massenhafte Aehnlichkeit eingeleiteter Gabel erkrankte Meißel dürfte in der Hauptstadt als übermüdet zu betrachten sein, zumal es dem Verein gelungen ist, sämtliche an ihn gestellte Anforderungen zu berücksichtigen. Derselbe hat, wie aus dem gut unterrichteter Seite mitgetheilt wird, vom 1. Jan. 1876 bis 30. Juni 1877 nicht weniger als 353,600 Mark Spar-einlagen, sogen. Darlehen, zurückgezahlt, eine Summe, die unter denartigen Verhältnissen und zu einer Zeit, wo die Wuchensätze in Folge der allgemeinen bedrückenden Verhältnisse (sogar) als sonst ergehen, schwer ins Gewicht fällt.

Ein prachvolles Feuerwerk war das am Freitag auf der Vogelweide. Zwar regnete es wie Hagel und wenn eine der dunkelgrüngehaubten schweren Wolken vom Sturme gelehrt der Erde und ihrem schönsten Punkte, der Vogelweide, näher kam, war's, als ob's mit Mäulen gähne. Alles schrie und den Unfällen der vorstehenden Wege in die Höhe und zur Stadt — es war gräßlich. Aber wie wurden die ausdauernden Feuerwerksfreunde belohnt; als Alles stille war, ließ eine Mäule empor und die Darstellung begann. Zuerst erdient in schwarzweiser Beleuchtung das Bild eines Erbprinzen empor — eine Düsselkrone an den poetischen Schläfen, um die Ketten und Kämpfe anzudeuten, die er für die deutsche Einheit (die wir ihm danken) durchgemacht. Ferner machte sich sehr schön die in der Mitte abgebildete eines fertigen Hotheaterneubaus. Nun stiegen mächtige Wolken auf und man glaubte eine Schloß zu erwarten zu dürfen; aber es war nur ein gelungenes Werkstück der sächsischen Promenaden im Sommer, was wir für Wollen erhalten, was die feyppant getreue Raabildung von Dresdener Promenadenstand am Hintergrund stand ein Sprengwagen mit der Aufschrift: "Nur nicht naus machen!" Eine Garbe Reuchfungen stieg darnach in die Luft; jede lustige Angel entlud sich oben und es fielen allerhand Scherzgedenke, Maulwürfdänen für vorlaute Journalisten.

Die diesjährige (31.) allgemeine Hauptversammlung des evangelischen Vereins der Gustav Adolf-Stiftung findet in Frankfurt a. M., und zwar in der Zeit vom 4. bis 6. September statt.

Die diesjährige (31.) allgemeine Hauptversammlung des evangelischen Vereins der Gustav Adolf-Stiftung findet in Frankfurt a. M., und zwar in der Zeit vom 4. bis 6. September statt.

Die diesjährige (31.) allgemeine Hauptversammlung des evangelischen Vereins der Gustav Adolf-Stiftung findet in Frankfurt a. M., und zwar in der Zeit vom 4. bis 6. September statt.